



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | Februar 2023

2. AUSGABE 2023

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	Marktübersicht	3
II.....	Eier – Preisbericht Österreich.....	5
	A) Monatliche Packstellenabgabepreise	5
III	Geflügel – Preisbericht Österreich	7
	B) Monatliche Preise für Masthühner	7
IV	Geflügel – Markt Österreich	7
	C) Geflügelschlachtungen	7
	D) Bruteinlagen und Kükenschlupf	8
	E) Marktpreise für Futtermittelmischungen	8
V	Grafiken	9
	F) Österreich: Produktionsmengen Eier	9
	G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel	9
	H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei	10
	I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei	10
VI.....	Markt und Preise International.....	11
	J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung	11
	K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise.....	12
	L) Repräsentative Einfuhrpreise.....	13

I MARKTÜBERSICHT

Hohe Nachfrage am heimischen Eiermarkt

Die Packstellen meldeten im Februar rege Bestellmengen des Handels. Einerseits wurden Frischeier in der Faschingszeit verstärkt von Verbraucherseite nachgefragt, andererseits zeigte sich ein erhöhter Bedarf an gekochten und gefärbten Eiern für die nahende Ostersaison. Trotz der saisonal hohen Eierproduktion wurde die Angebotsseite im Monatsverlauf zunehmend dünner. Die Packstellen meldeten einen Anstieg der Verkaufsmengen um 2,8 %, wobei Freilandeier mit einem Anteil von 5 % den stärksten Zuwachs verbuchten.

Die Packstellenpreise waren im Februar stabil mit geringen Zu- und Abschlägen. Bodenhaltungseier der Gewichtsklasse M wurden um durchschnittlich 16,02 EUR je 100 Stück an den Handel vermarktet. Das entspricht einem leichten Abschlag von 2 Cent im Vergleich zum Vormonat. Die Verkaufspreise für Bio-Ware der Klasse M setzten ihren Aufwärtstrend fort und beliefen sich durchschnittlich auf 32,40 EUR je 100 Stück (+5 Cent). Freilandeier der Gewichtsklasse M gaben um 1 Cent nach auf 19,85 EUR je 100 Stück. Im Vorjahresvergleich zeigte sich bei allen Haltungsformen ein kräftiges Plus – die Packstellen konnten für Boden- und Freilandeier durchschnittlich 31 % höhere Abgabepreise erzielen. Die Verkaufspreise im Bio-Segment stiegen um 15 % gegenüber Februar 2022.

Geflügelmarkt: Stabile Verkaufspreise

Nach der saisonal schwachen Nachfrage zu Jahresbeginn zogen die Absätze von Masthühnerfleisch im Februar wieder spürbar an. Die Schlachtbetriebe meldeten ein Mengenplus von 5 %, wobei der Absatz von Keulen und Hühnerfilets am stärksten anstieg. Hühnerfleisch aus biologischer Produktion musste als einzige Kategorie rückläufige Mengen von 7 % verbuchen. Die Verkaufspreise waren im Februar mehrheitlich stabil. Lediglich die Preise für Keulen zeigten eine deutliche Korrektur von 35 Cent und beliefen sich auf durchschnittlich 4,63 EUR je kg. Die Vorjahrespreise aller Herrichtungsformen wurden im Schnitt um 23 % übertroffen.

Leicht rückläufige Futtermittelpreise

Die Futtermittelhersteller meldeten eine leichte Entspannung der Kostensituation. Die Preise für Legehennenfutter gaben im Februar um 14 Cent nach. 100 kg Mischfutter (erste Legephase, GVO-frei) kosteten durchschnittlich 49,89 EUR. Das entspricht einer Erhöhung von 18 % im Vergleich zum Vorjahresmonat bzw. einer Kostensteigerung von 18 EUR (55 %) innerhalb von zwei Jahren. Die Preise für Masthühnerkükenfutter gaben um 71 Cent nach. Die Futtermittelhersteller meldeten einen Durchschnittspreis von 61,88 EUR je 100 kg. Das sind 11 EUR mehr als noch vor einem Jahr bzw. eine Verteuerung von 56 % im Vergleich zu Februar 2022.

[Preisindex Futtermittelpreise](#)

Kükentöten – Deutsche Geflügelbranche drängt auf europaweites Verbot

In Deutschland ist das Schreddern männlicher Küken seit 2022 verboten. Die Branche kritisiert, dass nach wie vor Eier und Hennen aus Ländern importiert werden, in denen diese Praxis erlaubt ist. Zudem dürfen Eier, die zu Nudeln oder Gebäck weiterverarbeitet werden, weiterhin aus ausländischer Produktion stammen, bei der Küken geschreddert werden. Die Konsumenten können derzeit nur mit einem ausdrücklichen Hinweis auf der Verpackung sicher sein, dass die Eier ohne Kükentöten produziert wurden, wie beispielsweise dem KAT-Siegel (Kontrollierte alternative Tierhaltung). Hier wird die Aufzucht der Bruderhähne im Inland über einen höheren Eierpreis finanziert. Die deutschen Geflügelvertreter fordern europaweit einheitliche Regeln, um Wettbewerbsnachteile zu verhindern. Als Folge des Verbots haben vor allem kleinere Brütereien aufgegeben. Im Vorjahr wurden 15 Betriebe erfasst, 2021 waren noch 22 Brütereien für Legeherkünfte ausgewiesen. In Frankreich ist seit Anfang 2023 ein Gesetz zum Kükentöten in Kraft, das aber wegen seiner zahlreichen Ausnahmeregelungen in der Kritik steht. Österreich bekennt sich zur sinnvollen Verwendung männlicher Küken. Seit 1. Jänner 2022 gibt es ein Verbot des Tötens lebensfähiger Küken mit Ausnahme der Nutzung der Futterküken für Zoos und Greifvogelstationen. Parallel dazu unterstützt die Geflügelbranche die Aufzucht der männlichen Legeküken in den Premium-Programmen der Legehennenhaltung. Die EU-Kommission plant ein EU-weites Verbot des Kükentötens.

Marktanalyse RollAMA: 2022 wurden weniger Bodenhaltungseier gekauft

Die Österreicher gaben im Jahr 2022 im Schnitt 4,90 € für Eier im Monat aus. Die Haushaltskäufe bei frischen und gekochten Eiern gingen um 3,6 % zurück, da im Vorjahr wieder weniger gekocht wurde als während der Corona-Pandemie. Die Einkaufsmengen lagen aber um 1 % über 2019 – dem letzten Corona-freien Jahr. Die Verbraucherpreise für Bodenhaltungseier sind im Verhältnis zu den anderen Haltungsformen am stärksten angestiegen. Aus diesem Grund wurde deutlich weniger Bodenhaltungsware im Vergleich 2022/2019 gekauft (-10 %). Auch Bio-Eier gingen mengenmäßig um 4 % zurück. Das mittlere Preissegment profitierte hingegen: Die Einkaufsmengen bei Freilandeiern nahmen mit 26 % deutlich zu. Gekochte Eier konnten im Vorjahr mengenmäßig mit einem Anstieg von 5,3 % zulegen. Vor allem rund um Ostern zeigte sich ein erhöhter Konsum. Wurden während der Corona-Jahre noch viele Ostereier selbst gefärbt, so kauften die Konsumenten 2022 wieder mehr Farbware.

Quelle: RollAMA „[Märkte und Menschen im Wandel der Zeit](#)“

Europäischer Eiermarkt: Preise auf Rekordniveau

Die EU-Packstellenpreise kletterten im Februar weiter nach oben. Mit 251 EUR je 100 kg lagen die Preise für die Gewichtsklassen L und M knapp 71 % über der Vorjahreslinie. Das hohe Preisniveau geht einerseits auf das knappe Angebot in Europa aufgrund der Vogelgrippe zurück. Andererseits haben viele europäische Legehennenhalter ihre Bestände auch wegen der stark gestiegenen Produktionskosten reduziert.

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Monatliche Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück, ohne USt

		BODENHALTUNG											
		Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
XL	2021	13,93	15,75	15,71	15,78	15,93	15,93	16,13	16,10	16,11	16,74	16,67	16,68
	2022	16,42	16,85	16,66	20,12	20,93	21,00	21,19	21,82	21,84	21,43	21,04	21,66
	2023	20,86	21,02										
L	2021	12,40	12,59	12,60	12,71	12,55	12,45	12,39	12,41	13,14	13,10	13,20	13,20
	2022	13,59	13,62	14,16	17,16	17,61	17,60	17,63	17,60	17,58	17,68	17,71	17,69
	2023	17,66	17,54										
M	2021	10,93	11,10	11,14	11,01	10,79	11,05	11,20	11,18	11,48	11,46	11,77	11,83
	2022	11,88	11,71	12,80	15,52	16,19	16,21	16,19	16,33	16,35	16,13	15,96	16,03
	2023	16,04	16,02										
L/M	2021	12,04	12,01	12,28	12,12	11,90	12,21	12,35	12,58	13,10	13,04	13,06	13,08
	2022	13,16	12,99	12,59	15,60	15,28	15,38	14,57	16,37	17,04	16,90	17,02	17,11
	2023	17,09	17,11										

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Transport- und Logistikkosten, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

Der Preis der Gewichtsklasse S kann aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

FREILANDHALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2021	17,11	16,99	16,99	17,95	17,93	19,40	20,97	20,65	21,08	22,07	22,57	21,48
	2022	21,52	20,83	20,67	25,37	26,30	26,85	27,31	27,90	26,13	29,49	29,33	28,37
	2023	29,35	28,44										
L	2021	16,13	16,52	16,69	16,82	16,51	16,64	16,88	16,83	17,34	17,28	17,21	17,21
	2022	17,52	17,54	18,25	21,50	21,85	22,02	21,93	21,77	21,86	21,72	21,62	21,72
	2023	21,64	21,63										
M	2021	14,10	14,33	14,26	14,36	14,08	14,19	14,57	14,52	14,94	14,95	14,93	14,95
	2022	14,97	15,00	15,69	19,37	19,81	19,85	19,87	20,17	19,78	19,92	20,20	20,02
	2023	19,86	19,85										
L/M	2021	14,62	14,79	14,96	15,15	15,07	14,66	13,33	14,13	14,60	14,87	14,96	14,70
	2022	16,01	16,43	17,05	20,84	21,72	21,54	21,79	21,97	22,12	21,89	22,18	21,80
	2023	21,53	21,50										

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

BIO-HALTUNG													
		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2021	28,20	29,28	29,26	31,99	31,74	31,80	29,18	28,99	31,31	32,05	32,55	32,52
	2022	32,68	32,99	34,05	36,88	37,97	37,96	37,99	37,99	37,91	37,99	37,69	37,69
	2023	37,67	37,68										
L	2021	26,96	27,30	27,36	28,64	28,33	28,57	28,34	28,69	28,73	28,67	28,66	28,72
	2022	28,94	28,99	29,65	32,03	33,39	33,48	33,69	33,73	34,02	33,66	33,55	33,76
	2023	33,65	33,59										
M	2021	24,93	25,96	26,04	27,36	27,31	27,19	27,07	27,25	27,70	27,62	27,96	27,95
	2022	28,02	28,14	28,51	30,59	31,98	32,02	32,06	31,99	32,07	32,08	32,25	32,29
	2023	32,35	32,40										

Quelle: AMA, meldepflichtige Packstellen mit jährlich mehr als 5 Millionen abgepackten Eiern

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Packstelle (gewichtete Durchschnittspreise), Ware sortiert auf Höcker

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Transport- und Logistikkosten, Verkäufe an andere Packstellen, Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

Die Preise der Gewichtsklassen S bzw. L/M können aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

B) Monatliche Preise für Masthühner

in EUR/kg

bratfertig/lose	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	2,35	2,39	2,44	2,50	2,48	2,55	2,42	2,35	2,35	2,36	2,39	2,45
2022	2,45	2,50	2,54	2,66	2,79	2,90	3,00	3,01	2,98	3,04	3,40	3,29
2023	3,29	3,32										
bratfertig/Tasse	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	2,98	2,83	2,98	3,10	3,14	3,13	3,09	3,25	3,22	3,14	3,17	3,22
2022	3,26	3,39	3,47	3,76	3,69	3,96	4,01	4,22	4,07	4,01	4,07	4,05
2023	4,03	4,03										
grillfertig/lose	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	2,63	2,61	2,78	2,76	2,81	2,85	2,90	2,88	2,90	2,90	2,90	2,90
2022	2,94	2,98	3,01	3,20	3,26	3,51	3,60	3,57	3,65	3,48	3,71	3,74
2023	3,69	3,68										
grillfertig/Tasse	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	3,02	3,03	3,13	3,15	3,14	3,18	3,16	3,14	3,16	3,16	3,13	3,13
2022	3,14	3,22	3,33	3,44	3,57	3,85	3,92	3,87	3,90	3,91	3,91	3,89
2023	3,92	3,97										
Filet	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	7,21	7,11	7,29	7,56	7,42	7,31	7,41	7,56	7,53	7,47	7,52	7,65
2022	7,67	7,71	7,87	8,12	8,45	8,83	9,07	9,08	9,06	9,36	8,90	9,31
2023	9,34	9,34										
Keulen	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2021	3,72	3,04	3,42	3,74	3,79	3,78	3,67	3,59	3,35	3,38	3,52	3,90
2022	3,59	3,96	3,61	3,68	4,56	4,57	4,18	4,32	4,57	4,79	4,78	5,16
2023	4,98	4,63										

Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit jährlich mehr als 500.000 Masthühner-Schlachtungen

Preisbasis: Verkaufspreise an den Handel ab Schlachthof / Zerlegebetrieb (gewogene Durchschnittspreise), inkl. Zuschläge (Tierwohl)

nicht enthalten sind: Umsatzsteuer, nachgelagerte Konditionen, Transport- und Logistikkosten, Verkäufe an die Industrie, Gastronomie und Direktvermarktung, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

C) Geflügelschlachtungen

in 1.000 Stück

	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021 Brat-, Back- und Suppenhühner	7.809	7.268	8.965	8.467	8.313	8.508	8.559	8.631	8.514	8.037	8.218	9.023	100.313
2022 Geflügel insgesamt	8.269	7.700	9.230	8.568	9.199	8.849	8.017	8.563	8.604	7.702	8.244	8.880	101.826
2023 Geflügel insgesamt	8.324												

Quelle: Statistik Austria

Aus Datenschutzgründen werden ab 2022 nur noch die Schlachtzahlen für Geflügel insgesamt veröffentlicht (d.h. zusätzlich zu den Hühnern sind hier Enten, Gänse, Truthühner und Perlhühner inkludiert).

D) Bruteinlagen und Kükenschlupf

in 1.000 Stück

LEGERASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	2.569	2.092	2.454	1.957	2.278	2.379	1.313	2.117	1.651	1.407	1.701	2.015	23.934
2022	2.330	1.585	2.508	2.128	1.968	2.391	1.089	1.571	2.404	1.458	1.511	2.980	23.924
2023	2.048												
Schlupf	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	2.227	2.055	2.483	1.198	1.883	2.320	1.449	1.114	1.875	737*	920*	1.520*	19.782
2022	1.506*	1.762*	1.678*	1.572*	1.786*	2.023*	1.440*	993*	1.469*	1.469*	954*	1.832*	18.476
2023	1.901*												
*aussortierte Hahnenküken	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021										369	460	761	
2022	754	881	840	787	894	1.012	720	495	735	735	473	917	9.242
2023	951												

MASTRASSEN - Bruteinlagen / Kükenschlupf													
Einlagen	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	8.838	8.444	10.342	8.511	9.022	10.640	8.326	8.333	10.248	8.610	8.189	10.434	109.937
2022	8.398	8.791	11.239	8.908	8.247	10.499	8.234	8.442	10.643	8.851	8.505	10.203	110.959
2023	8.324												
Schlupf	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	6.770	6.716	7.988	6.727	6.923	8.476	6.793	6.593	8.352	6.469	6.937	8.245	86.990
2022	6.536	6.976	8.592	7.053	6.807	8.153	6.592	6.877	8.490	6.987	6.992	8.225	88.282
2023	6.596												

* darunter aussortierte Hahnenküken

Quelle: Statistik Austria, Veröffentlichung jeweils zu Monatsende

E) Marktpreise für Futtermittelmischungen

in EUR/100 kg ohne USt - frei Betrieb, gewichteter Durchschnittspreis, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware.

Es wird darauf hingewiesen, dass sowohl regionale Preisunterschiede der eingesetzten Rohstoffe als auch Preisunterschiede des eingesetzten Proteinträgers auf den gewichteten Durchschnittspreis Einfluss nehmen können.

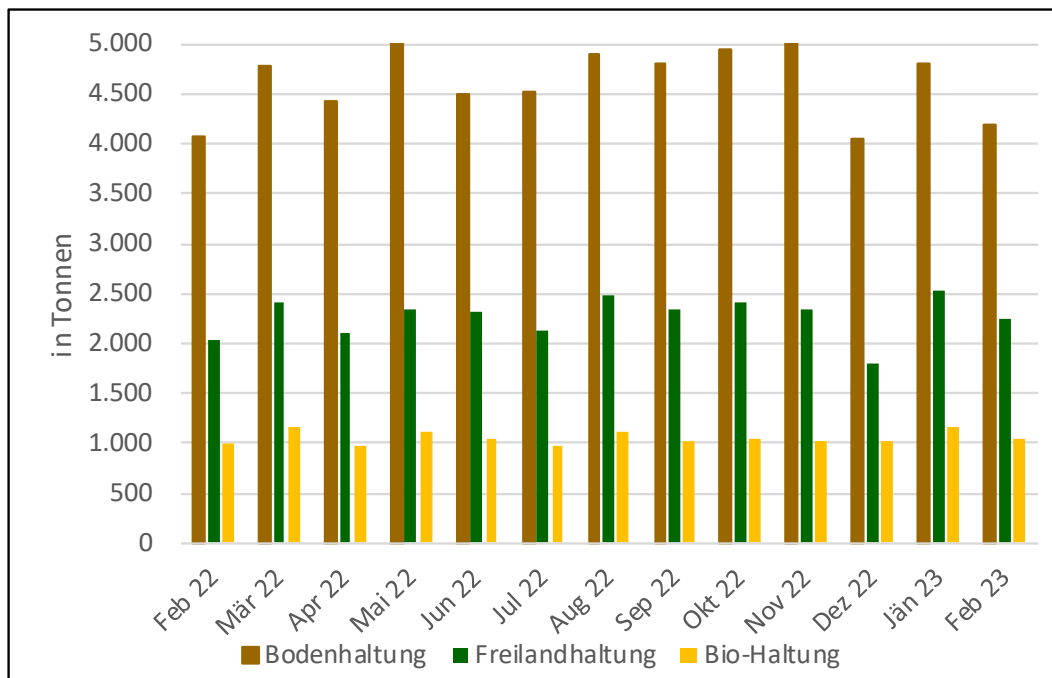
Legehennenfutter												
Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei												
	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2021	31,31	32,22	33,08	33,48	34,69	36,02	36,23	36,06	36,49	36,81	37,56	38,72
2022	41,69	42,42	45,47	48,34	49,24	50,11	49,98	49,76	49,98	50,06	50,02	49,98
2023	50,03	49,89										
Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei												
	Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
2021	39,06	39,78	40,32	41,57	43,86	44,95	48,24	48,32	47,78	47,74	49,93	49,96
2022	50,89	51,33	57,73	60,68	62,36	63,75	63,77	63,22	63,31	63,19	63,20	63,14
2023	62,59	61,88										

Quelle: AMA

V GRAFIKEN

F) Österreich: Produktionsmengen Eier

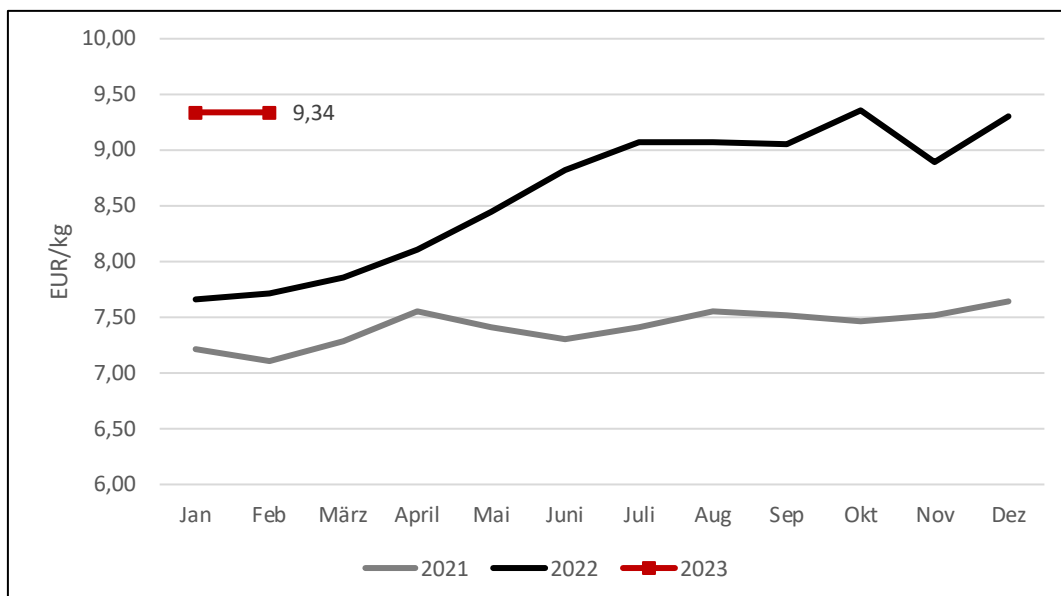
in Tonnen je Haltungsform



Quelle: Österreichische Eierdatenbank

G) Österreich: Verkaufspreise Hühnerfilet an den Handel

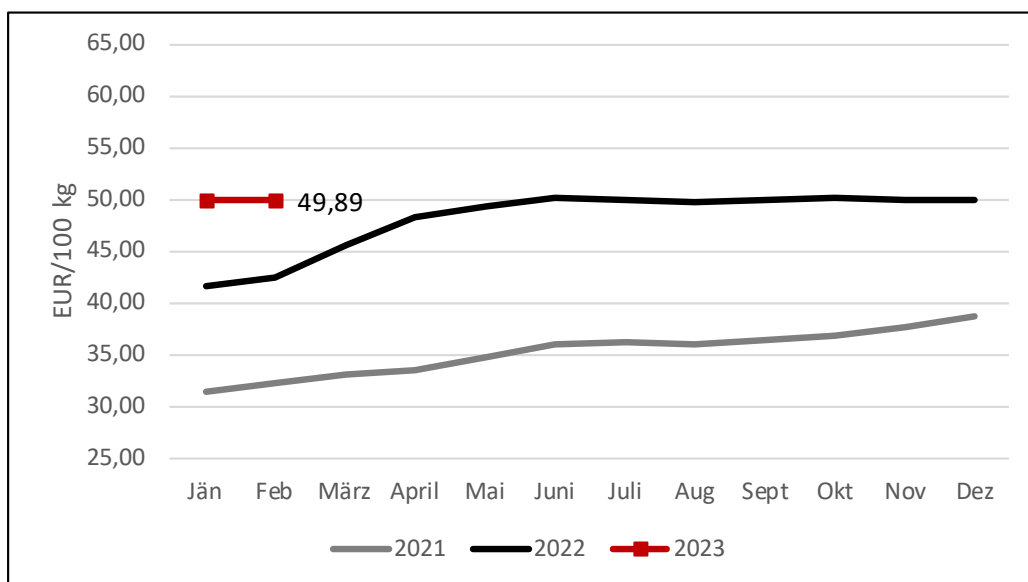
in EUR/kg, Preise ohne USt, inkl. Logistik, ohne Bioware



Quelle: AMA, meldepflichtige Betriebe mit > 500.000 Masthühner-Schlachtungen jährlich

H) Österreich: Preise Legehennenfutter (erste Legephase) GVO-frei

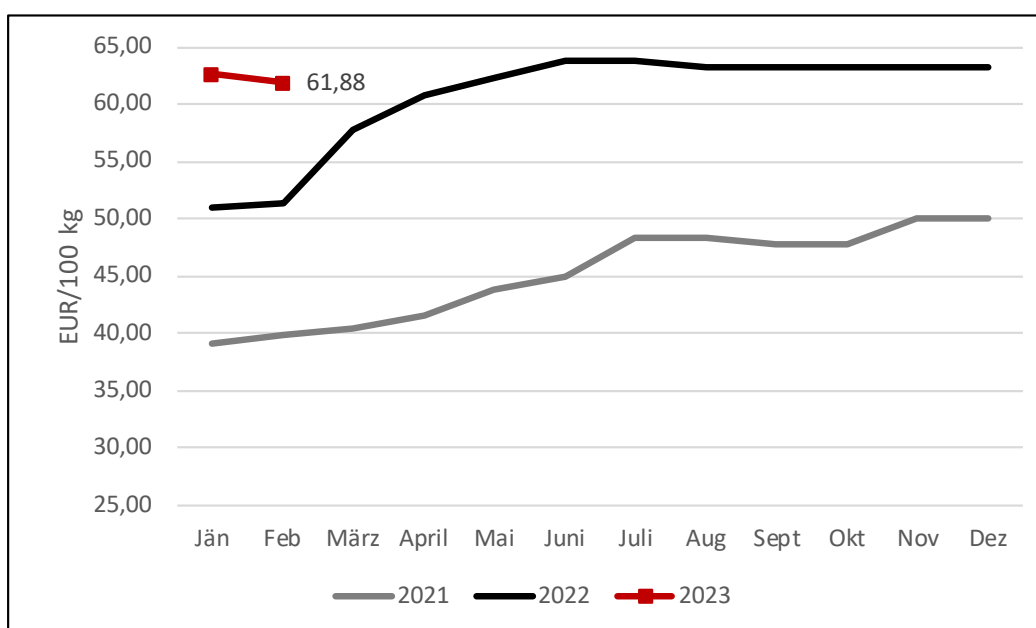
gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, Alleinfuttermittel für Hühner, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen lose Staffel, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

I) Österreich: Preise Masthühnerkükenfutter (Phase 2) GVO-frei

gewichteter Durchschnittspreis in EUR/100 kg, ohne USt - frei Betrieb, ab einer Mindestabnahmemenge von 12 Tonnen, konventionelles Futter, exklusive Bio-Ware



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) Europäische Union: Packstellenpreise für Eier aus Käfig- bzw. Bodenhaltung

Preise in EUR/100 kg ohne USt für die Gewichtsklassen L und M, inkl. Differenz zum Vorjahresmonat

	Feb 22	Mär 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sep 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22	Jän 23	Feb 23	VJM
Belgien	141,69	171,91	218,14	201,54	180,91	180,15	177,86	199,74	238,83	260,29	270,68	271,69	272,26	92,1%
Bulgarien	125,87	148,31	167,44	155,50	153,15	158,56	176,41	185,25	200,62	216,31	236,84	229,22	223,00	77,2%
Tschechien	129,29	131,15	147,82	149,58	153,06	143,57	143,26	151,95	185,16	213,07	227,88	233,29	251,82	94,8%
Deutschland*	129,39	166,34	191,60	170,00	167,72	167,21	170,21	192,17	230,10	245,34	248,81	246,83	255,53	97,5%
Estland	140,75	154,42	171,71	212,66	209,08	212,36	205,27	199,67	207,93	214,58	223,86	224,67	225,54	60,2%
Irland	141,49	143,85	148,15	168,22	175,26	175,26	181,48	181,31	195,26	214,38	217,21	217,06	231,09	63,3%
Griechenland	152,66	161,11	167,45	163,05	215,37	247,84	190,67	206,07	216,69	219,51	218,37	214,81	214,56	40,5%
Spanien	118,13	148,11	159,65	145,27	138,76	142,56	143,32	158,27	172,14	193,37	207,12	225,13	231,30	95,8%
Frankreich	150,93	171,91	208,98	207,90	200,09	195,80	207,95	221,21	239,32	246,30	254,39	255,34	259,20	71,7%
Kroatien	155,52	161,15	176,89	191,27	199,01	205,18	220,79	221,84	239,79	264,01	289,64	292,12	287,51	84,9%
Italien	208,36	224,71	227,54	227,38	227,38	236,25	234,48	242,09	259,59	267,83	270,24	270,24	270,24	29,7%
Zypern	166,71	170,09	170,09	170,09	170,12	170,30	173,81	174,73	177,14	180,47	187,26	171,28	171,04	2,6%
Lettland	122,66	134,47	183,44	180,78	160,35	165,33	169,85	165,36	180,08	195,94	204,73	198,32	208,75	70,2%
Litauen	122,89	131,63	150,87	141,51	140,84	139,99	139,99	144,84	153,54	152,10	148,92	190,78	193,39	57,4%
Ungarn	142,10	153,51	180,61	173,74	167,66	161,35	170,30	200,09	245,86	280,97	286,06	277,02	277,91	95,6%
Malta	183,84	192,62	209,86	196,31	181,97	182,33	195,05	205,08	207,16	222,54	266,35	208,06	203,08	10,5%
Niederlande*	140,32	174,52	201,83	182,13	179,33	178,52	177,23	201,83	243,00	257,03	260,42	259,61	268,81	91,6%
Österreich*	203,53	212,56	258,60	268,46	268,30	267,81	272,42	273,32	272,52	271,32	271,62	271,77	271,35	33,3%
Polen	150,18	168,34	201,95	184,44	169,07	171,01	178,76	200,11	238,31	255,61	273,54	264,62	265,54	76,8%
Portugal	138,92	176,17	201,35	190,25	181,22	184,70	186,13	195,55	227,41	244,71	244,71	244,71	246,79	77,6%
Rumänien	115,02	121,11	134,20	135,43	134,69	138,32	141,38	147,51	158,93	182,65	208,34	205,10	199,25	73,2%
Slowenien	158,96	159,78	173,96	155,46	158,72	160,36	153,90	168,37	193,82	209,09	212,00	213,14	201,14	26,5%
Slowakei	133,05	136,70	152,31	156,96	146,30	137,40	148,11	162,40	203,63	231,64	247,59	238,75	243,15	82,8%
Finnland	148,84	148,83	159,77	199,25	203,81	206,21	211,87	209,35	207,93	206,84	207,21	207,14	208,51	40,1%
Schweden*	168,11	164,78	174,74	241,21	241,10	232,01	230,35	218,59	209,59	229,25	227,43	245,87	254,23	51,2%
EU	147,13	168,93	190,72	184,17	180,40	181,95	184,43	198,50	222,42	237,13	245,62	247,23	251,36	70,8%

* Eier aus Bodenhaltung

Quelle: Europäische Kommission

K) Europäische Union: Hühnerfleischpreise

in EUR/100 kg, ohne USt mit 65 % Fleischanteil mit Differenz zum Vorjahresmonat

	Feb 22	Mär 22	Apr 22	Mai 22	Jun 22	Jul 22	Aug 22	Sep 22	Okt 22	Nov 22	Dez 22	Jän 23	Feb 23	VJM
Belgien	206,09	226,44	239,47	234,71	232,54	226,96	230,06	239,33	240,98	237,88	236,73	236,00	232,60	12,9%
Bulgarien	181,17	208,10	231,23	223,19	219,56	218,41	215,31	221,72	222,08	213,32	213,55	209,49	207,36	14,5%
Tschechien	189,72	192,58	217,60	231,42	247,47	250,00	247,21	245,76	243,88	249,18	252,39	254,51	257,07	35,5%
Deutschland	334,25	345,19	355,13	383,32	394,00	396,71	400,00	400,00	400,97	402,00	402,00	402,00	402,00	20,3%
Irland	219,23	220,66	221,65	225,28	236,45	242,96	244,00	244,06	245,56	249,54	250,57	252,28	255,91	16,7%
Griechenland	222,32	226,59	228,05	233,93	201,48	211,95	271,10	289,10	297,24	299,71	298,99	296,70	296,22	33,2%
Spanien	175,05	197,67	218,61	229,01	213,03	224,94	234,33	240,14	234,12	226,17	222,54	208,52	202,34	15,6%
Frankreich	235,00	250,32	275,00	286,13	298,33	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	27,7%
Kroatien	203,42	204,11	216,62	240,97	246,44	256,90	268,49	262,52	257,25	257,69	255,13	259,11	256,23	26,0%
Italien	322,79	356,45	369,87	348,03	330,23	317,45	310,00	311,10	320,03	325,23	325,00	302,48	289,92	-10,2%
Zypern	234,06	235,60	236,83	236,51	236,25	236,41	257,00	256,24	256,30	249,56	252,09	234,20	234,04	0,0%
Litauen	173,24	194,31	209,60	216,53	214,85	210,83	215,94	219,90	210,90	217,64	220,72	222,72	222,65	28,5%
Ungarn	181,84	180,04	207,57	211,42	219,14	226,61	228,05	224,18	226,11	241,62	239,67	250,14	254,80	40,1%
Malta	264,04	284,62	294,66	300,00	300,00	290,97	290,65	296,67	296,99	305,00	290,00	286,78	286,67	8,6%
Niederlande	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	174,00	-	-	-
Österreich*	304,44	302,89	326,87	337,94	353,94	359,56	357,78	365,75	352,73	372,76	376,06	371,85	369,70	21,4%
Polen	174,21	200,13	219,19	205,58	197,47	188,96	198,44	198,86	164,67	175,76	165,70	174,65	189,05	8,5%
Portugal	192,86	223,34	245,00	248,71	250,00	249,44	252,50	249,67	239,84	229,75	225,32	220,56	217,50	12,8%
Rumänien	168,92	179,26	191,06	204,40	207,72	205,57	208,66	211,42	215,31	211,37	208,65	203,43	208,57	23,5%
Slowenien	256,07	267,82	279,70	295,86	295,42	299,61	298,20	297,99	304,20	306,50	315,16	308,48	318,15	24,2%
Slowakei	206,63	209,37	221,63	226,44	251,13	255,81	256,39	252,39	245,59	248,51	246,73	246,57	249,90	20,9%
Finnland	316,19	318,37	326,88	331,56	339,25	343,42	345,09	345,00	349,23	349,48	347,70	339,28	339,00	7,2%
Schweden	291,15	290,77	297,61	357,59	357,59	356,09	357,24	349,57	333,85	334,06	332,92	318,14	334,47	14,9%
EU	225,36	242,36	258,53	262,12	260,15	260,17	264,67	266,66	259,82	262,91	265,44	263,46	264,35	17,3%

* grillfertig lose, konventionell und biologisch

Quelle: Europäische Kommission

L) Repräsentative Einfuhrpreise

in EUR/100 kg

Festsetzung der repräsentativen Preise in den Sektoren Geflügelfleisch und Eier laut Verordnung (EG) Nr. 1484/95

KN-Code	Warenbezeichnung	Repräsentativer Preis (EUR/100 kg)	Sicherheit gem. Art. 3 Abs. 3 (EUR/100 kg)	Ursprung ¹⁾
0207 14 10	Geflügelteilstücke ohne Knochen der Art <i>Gallus domesticus</i> , gefroren	380,0	0	TH

1) Ursprung der Einfuhr: TH Thailand

Gültig ab: 16.12.2022

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte April 2023 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-4824

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Mag.^a Lena Karasz, Vorständin für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr. Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.